

Mai 2016



Neues von den Wurzelzwergen

Die Kinder des Waldkindergartens Arnstein schauten in zahlreiche neue Gesichter, als sie sich am 6. April zum Morgenkreis versammelten. Dort haben sich zahlreiche interessierte Familien zum „Tag des offenen Waldes“ eingefunden, denn einen Vormittag lang konnten sie den Wald als Spiel- und Aufenthaltsort erleben.

Begleitet von Erzieher/innen, Elternbeirat und Vorstand hatten die Eltern jederzeit die Möglichkeit Fragen zu stellen. Reges Interesse zeigten die Gäste an den zahlreichen naturnahen Spielmöglichkeiten im Wald: Unterstände bauen, schnitzen, Vater-Mutter-Kind-Spiel, Holzboote bauen etc. etc. Den Möglichkeiten in der freien Natur sind fast keine Grenzen gesetzt. Die Besucher zeigten sich vom pädagogischen Konzept positiv beeindruckt. Einen ersten Einstieg und die Möglichkeit für die Kinder erste Berührungspunkte mit dem Wald zu haben bietet die regelmäßig am Montag stattfindende Zwergengruppe für Kinder ab 1,5 Jahren.



Für Interessierte, die den Tag des offenen Waldes nicht wahrnehmen konnten, stehen Eltern und Erzieherinnen des Waldkindergartens am Maimarkt in Arnstein am Stand zur Verfügung. Dort wird traditionell Selbstgeähtes sowie Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten angeboten. In diesem Jahr haben sich engagierte Eltern besonders viel Mühe gegeben und hochwertige Bastelarbeiten

erstellt, die am Stand erworben werden können. Der Erlös kommt wie jedes Jahr dem Kindergarten zugute.



Ein gern gesehener Gast im Waldkindergarten ist auch die Zahnärztin Frau Bauß und deren Mitarbeiterin Frau Sammeth. Regelmäßig besucht sie die Waldkindergartenkinder und übt das richtige Zähneputzen. Bei ihrem letzten Besuch brachte sie ein echtes Gebiss mit, an dem die Kinder gut

erkennen konnten, dass hinter ihren Milchzähnen noch die neuen zweiten Zähne warten. Auch ein Röntgenbild und echte Zahnarztinstrumente hatte Frau Bauß mitgebracht.

Die Instrumente wurden dann von den Kindern wirklichkeitsgetreu nachgebaut und gleich ausprobiert. Jedes Kind durfte einmal Patient und einmal Zahnarzt spielen, was natürlich allen viel Spaß bereitete.

Bevor sich die Waldkinder von Frau Bauß und Frau Sammeth mit einem Lied und einem kleinen Geschenk verabschiedeten, gab es für jedes Kind noch eine kleine Überraschung in Form eines Sportbeutels und einer Zahnbürste. Alle Wurzelzwerge freuen sich jetzt schon auf den nächsten Besuch der Zahnärztin im Wald.